

*Sekretariat Uniterre*

*Av. du Grammont 9*

*1007 Lausanne*

*Tél. : 021 601 74 67*

*Fax : 021 617 51 75*

*[info@uniterre.ch](mailto:info@uniterre.ch)*

*[www.uniterre.ch](http://www.uniterre.ch)*

**An die Medien**

Lausanne, 6. November 2020

**Pressemitteilung von Uniterre: Weihnachten, wie wär's mit etwas Schweizer Butter?**

Sehr geehrte Medienschaffende,

Im Jahr 2020 importierte die Schweiz die aussergewöhnliche Menge von 1800 Tonnen Butter im Frühling und weiteren 1000 Tonnen im Sommer, und nun gibt es eine erneute Nachfrage von 2000 Tonnen, was auf einen Mangel an Milch hindeutet. Die Milchpreise hätten somit stark ansteigen müssen, aber es wurde kein signifikanter Unterschied festgestellt. Ein echter Skandal!

Ausserdem werden die Konsumentinnen und Konsumenten getäuscht, weil sie glauben, sie würden Schweizer Butter kaufen.

Bäuerinnen und Bauern, es ist an der Zeit, die Kontrolle über die Butterindustrie zurückzugewinnen. Im Kanton Freiburg produziert eine Molkerei bereits Butter, bei einem Milchpreis, der 10 bis 12 Rappen über dem B-Milch-Preis (Industriemilch) liegt. Damit ist bewiesen, dass es möglich ist. Wir rufen die Bäuerinnen und Bauern dazu auf, sich an Ihre Molkereien/Käsereien zu wenden, um dort Butter regional herzustellen und zu vermarkten.

Konsumentinnen und Konsumenten, fragen Sie Ihre Molkereien und Käsereien nach Schweizer Butter und backen Sie Ihre Weihnachtsplätzchen mit ECHTER SCHWEIZER BUTTER.

Mit unseren besten Grüssen,

Medienkontakt:

Berthe Darras : 079 904 63 74 (D/F)